



Polizeirevier Harz

Polizeimeldungen Polizeirevier Harz

Kriminalitäts- und Verkehrsgeschehen

PKW prallt gegen Baum (Halberstadt) - Geschwindigkeitskontrolle auf der B 79 (Halberstadt) - Warnung vor Betrug durch unseriöse Handwerksfirmen (Harzgerode) - Täter nach Einbruch gestellt (Osterwieck) - Versuchter Einbruch - Zeugen gesucht (Quedlinburg) - Fassade und Tisch beschmiert - Zeugen gesucht (Wernigerode)

PKW prallt gegen Baum

Halberstadt – Am Dienstag, dem 26. November 2024, ereignete sich gegen 16:45 Uhr auf der Landesstraße 24 zwischen Halberstadt und Harsleben ein Verkehrsunfall während eines Überholvorgangs.

Nach derzeitigem Ermittlungsstand überholte ein 76-jähriger Fahrer eines PKW Citroën auf der Landesstraße 24 einen vor ihm fahrenden 39-jährigen Fahrer eines PKW Mercedes. Während des Überholvorgangs kam es aus bislang ungeklärter Ursache zu einer Kollision zwischen beiden Fahrzeugen.

Der Citroën-Fahrer verlor daraufhin die Kontrolle über sein Fahrzeug, kam von der Fahrbahn ab, kollidierte mit einem Verkehrszeichen und fuhr frontal gegen einen Baum, wo der PKW zum Stehen kam.

Alle Unfallbeteiligten blieben unverletzt. Der PKW Citroën war nicht mehr fahrbereit und wurde abgeschleppt. Der Sachschaden an diesem Fahrzeug beläuft sich auf rund 10.000 Euro. Am Mercedes entstand ein Schaden von etwa 1.000 Euro.

Die Feuerwehr beseitigte ausgelaufene Betriebsstoffe. Die Landesstraße 24 war für circa eine Stunde voll gesperrt.

Geschwindigkeitskontrolle auf der B 79

Halberstadt – Am Dienstag, dem 26. November 2024, führten Beamte in der Zeit von circa 07:00 Uhr bis 11:00 Uhr Geschwindigkeitskontrollen an der Bundesstraße 79 auf Höhe der Abfahrt Halberstadt Ost durch.

Hierbei überschritten acht Fahrzeugführer die zulässige Höchstgeschwindigkeit von 70 km/h.

Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 98 km/h. Nach Abzug der Toleranz fuhr die Fahrzeugführerin eines PKW Ford mit Magdeburger Kennzeichen somit 25 km/h zu schnell. Diese muss mit einem Bußgeld von 100 Euro sowie einem Punkt rechnen.

Warnung vor Betrug durch unseriöse Handwerksfirmen

Harzgerode – Am 26. November 2024 erhielt die Polizei Kenntnis von einem Betrug und einer Nötigung, die sich am 25. November 2024 in der Ortslage Harzgerode ereignete.

Nach bisherigem Ermittlungsstand beauftragte ein 61-jähriger eine vermeintliche Handwerksfirma mit Reparaturarbeiten an einem Dach. Für diese Reparaturen wurde im Vorfeld die Zahlung eines Betrages von 1.600 Euro vereinbart. Nach Abschluss der Arbeiten forderten die Handwerker jedoch 4.700 Euro von dem Mann und nötigten ihn bedrohlich zur Zahlung.

Die Tatverdächtigen, drei Männer, waren mit einem weißen Mercedes-Benz Sprinter mit polnischem Kennzeichen unterwegs.

Eingesetzte Polizeibeamte leiteten Ermittlungen wegen des Verdachts der Nötigung und des Betrugs ein.

Die Polizei rät zu besonderer Vorsicht bei Handwerksangeboten, die kurzfristig und ohne schriftliche Verträge erfolgen. Unseriöse Anbieter nutzen oft Notsituationen aus, um überhöhte Beträge zu verlangen oder Druck auszuüben.

Um sich vor Betrug zu schützen, beachten Sie bitte folgende Hinweise:

- **Vereinbaren Sie klare Konditionen:** Fordern Sie einen schriftlichen Kostenvoranschlag. Halten Sie alle Vereinbarungen schriftlich fest, einschließlich einer Aufstellung der detaillierten Kosten und Leistungen. Verweigert ein Unternehmen einen kostenfreien Kostenvoranschlag kann dies ein Indiz für Unseriosität sein.
- **Lassen Sie sich nicht unter Druck setzen:** Seriöse Anbieter verlangen keine Vorauszahlungen oder setzen Sie unter Druck.
- **Holen Sie eine zweite Meinung ein und prüfen Sie die Seriosität:** Im Zweifel kontaktieren Sie weitere Fachfirmen und vergleichen Sie die Angebote. Prüfen Sie die Gewerbebeantragung oder Referenzen des Unternehmens.

Sollten Sie sich bedroht fühlen oder auf verdächtige Anbieter stoßen, verständigen Sie umgehend die Polizei. *Sachdienliche Hinweise nimmt das Polizeirevier Harz in Halberstadt unter der Telefonnummer **03941/674-293** oder online über das **elektronische Polizeirevier** unter <https://polizei.sachsen-anhalt.de/das-sind-wir/polizei-interaktiv/e-revier/hinweis-geben> entgegen.*

Weiterführende Informationen erhalten Sie unter:

<https://www.polizei-dein-partner.de/themen/diebstahl-betrug/detailansicht-diebstahl-betrug/artikel/vorsicht-vor-unserioesen-handwerkern.html>

Täter nach Einbruch gestellt

Osterwieck – Am frühen Morgen des 27. November 2024, gegen 02:00 Uhr, verschaffte sich ein 38-jähriger Mann gewaltsam Zutritt zu einem Lokal in der Bahnhofstraße. Nach gegenwärtigem Erkenntnisstand entwendete er hieraus Lebensmittel im Wert von über einhundert Euro und flüchtete anschließend vom Tatort.

Dank eines Bürgerhinweises wurden alarmierte Polizeibeamte dem Tatverdächtigen kurze Zeit später habhaft, stellten das Diebesgut sicher und übergaben es dem rechtmäßigen Eigentümer.

Des Weiteren leiteten die Beamten ein Ermittlungsverfahren wegen Diebstahls in besonders schwerem Fall ein.

Versuchter Einbruch - Zeugen gesucht

Quedlinburg – Am frühen Mittwochmorgen, dem 27. November 2024, unternahmen bislang unbekannte Täter im Zeitraum von 02:00 Uhr bis 04:00 Uhr den Versuch, sich gewaltsam Zutritt zu einer pharmazeutischen Einrichtung in der Pölkenstraße zu verschaffen.

Nach aktuellem Ermittlungsstand beschädigten die Unbekannten hierdurch eine Zugangstür. Der entstandene Sachschaden beträgt schätzungsweise 5.000 Euro.

Polizeibeamte sicherten Spuren und leiteten Ermittlungen wegen Diebstahls in besonders schwerem Fall ein.

*Sachdienliche Hinweise zur Tat bzw. tatverdächtigen Personen erbittet das Polizeirevier Harz in Halberstadt unter der Telefonnummer **03941/674-293** oder online über das **elektronische Polizeirevier** unter <https://polizei.sachsen-anhalt.de/das-sind-wir/polizei-interaktiv/e-revier/hinweis-geben>).*

Fassade und Tisch beschmiert - Zeugen gesucht

Wernigerode - Im Zeitraum vom 20. November 2024, 09:00 Uhr, bis zum 25. November 2024, 16:00 Uhr, versahen bislang unbekannte Täter eine Hauswand sowie einen Stehtisch auf dem Marktplatz mit Schriftzügen volksverhetzenden Inhalts. Der entstandene Sachschaden beträgt schätzungsweise 200 Euro.

Polizeibeamte leiteten Ermittlungen wegen Sachbeschädigung und Volksverhetzung ein.

*Sachdienliche Hinweise zur Tat bzw. tatverdächtigen Personen erbittet das Polizeirevier Harz in Halberstadt unter der Telefonnummer **03941/674-293** oder online über das **elektronische Polizeirevier** unter <https://polizei.sachsen-anhalt.de/das-sind-wir/polizei-interaktiv/e-revier/hinweis-geben>).*



Impressum: Polizeiinspektion Magdeburg Polizeirevier Harz Pressebeauftragter Plantage 3 38820 Halberstadt Tel: 03941/674 - 204 Fax: 03941/674 - 130 Mail: presse.prev-hz@polizei.sachsen-anhalt.de